Ob freitags, samstags oder sonntags, für uns Fans ist kein Spieltag wie der andere. Doch eines erleben wir immer wieder: Das Viertel voller Cops, ihre Blicke abschätzend und unsere Bewegungsfreiheit eingeschränkter.

Die Erfahrungen mit der Polizei sind vielfältig und unterschiedlich, doch nicht immer positiv. Wir als Braun-Weisse Hilfe haben festgestellt, dass polizeiliche Fehltritte in der Vergangenheit nicht immer dokumentiert und erst recht nicht veröffentlicht wurden. Dies wollen wir mit Deiner Hilfe ändern! Werde aktiv und dokumentiere anonym, wenn Du polizeiliches Fehlverhalten beobachtest.

Dazu haben wir an beliebten Orten der Fanszene Flyerboxen aufgestellt. Dort kannst Du Deine Beobachtungen auf einem vorgefertigten Flyer festhalten und einwerfen. Es dauert nicht einmal 60 Sekunden.

Wir folgen damit als Sankt Pauli Fans einem schon bundesweit praktizierten und erfolgreichen Modell anderer Fanszenen.

Handeln wir solidarisch – Achten wir aufeinander – Dokumentieren wir Ungerechtigkeiten

Braun-Weisse Hilfe
c/o Fanladen St. Pauli
Heiligengeistfeld 1a
20359 Hamburg

info@braunweissehilfe.de
www.braunweissehilfe.de

AUGEN AUF – ST. PAULI FANS BEOBACHTEN DIE POLIZEI

Du warst betroffen von polizeilichen Maßnahmen? Oder wurdest Zeuge/Zeugin dieser? Dann halte Deine Beobachtungen direkt fest. Sie helfen, polizeiliches Fehlverhalten zu dokumentieren und ggf. zu veröffentlichen. Bei Fragen oder Support melde Dich vertrauensvoll bei der Braun-Weissen Hilfe.

Spieltag/Datum u. Uhrzeit:

Ort des Geschehens:

Straße, Bereich am Stadion, Lokalität etc.

Beteiligte Polizisten:

SKB, Polizeieinheit, Landespolizei/
Bundespolizei, Dienstnummer/Name,
Kfz-Kennzeichen, Art der Uniform etc.

Verletzungen:

Wenn ja, wer in welcher Art?
Keine Namen!

Polizeiliche Maßnahme:

- ☐ Personalienfeststellung
- ☐ Platzverweis
- ☐ Ingewahrsamnahme
- ☐ Festnahme
- ☐ Sonstiges:

Konkreter (Tat-)Vorwurf:

- ☐ Nein
- ☐ Ja, welcher?

Was hast Du von welchem Standpunkt aus, in welcher Reihenfolge gesehen? Stichpunkte möglich, keine Namen!